

# Jugendfeuerwehr für die March

**Zehn engagierte Feuerwehrmänner luden am Samstagvormittag Kinder aus der March zur Infoveranstaltung über die neu gegründete Jugendfeuerwehr March ein.**

Von Simon Mächler

Altendorf. – «Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr», mit diesem Credo und dem zweimaligen Glockenschlag begrüsst Werner Huwyler, Vizekommandant der Jugendfeuerwehr March, die Jugendlichen und ihre Eltern aus den neun verschiedenen Gemeinden der March. Im März 2008 wird der erste Jahrgang der Jugendfeuerwehr March mit der ersten Übung starten. «Die Jugendfeuerwehr, die unter dem Bezirksfeuerwehr-Verband läuft, soll den Kindern aus der March eine sinnvolle Freizeit-

beschäftigung bieten, wobei nicht nur das Handwerk an sich geübt wird, sondern vor allem auch der Teamgeist gefördert und die Kameradschaft gepflegt werden soll», betonte der Kommandant Markus Bamert. Weiter soll den angehenden Erwachsenen etwas für das Leben mitgegeben werden. So versteht Bamert sein Engagement auch als Jugendarbeit.

## 60 Jugendfeuerwehrteilnehmer

Die Jugendlichen werden in drei Leistungsklassen eingeteilt um die Feuerwehrgrundbegriffe, erste Hilfsgrundlagen und den Lösch- und Rettungsdienst altersgerecht in acht Übungen im Jahr erlernen zu können. In den kommenden vier Jahren soll so eine schlagkräftige, 60 Knaben und Mädchen starke Truppe aufgebaut werden, mit dem Ziel, an Jugendfeuerwehr-Wettkämpfen teilzunehmen. Jedoch versicherte Bamert den

Eltern, dass es zu keinen Ernstfalleinsätzen kommt.

## Finanzierung gesichert

Leider beschränkt sich die Ausrüstung nur auf ein Minimum. Die 12- bis 18-jährigen Mitglieder bekommen eine Arbeitskleidung, Helm und Handschuhe. Das übrige Arbeitsmaterial wie Schläuche und Leitern wird von den lokalen Gemeindefeuerwehren zur Verfügung gestellt. Mit der Unterstützung der Gemeinden und dem Jahresbeitrag der Mitglieder ist die Finanzierung des Projekts aber gesichert.

So dankte am Schluss der Infoveranstaltung der kantonale Präsident der Feuerwehr Schwyz, Hans Gyr, den Gemeinden und Gönnern für die Finanzierung, der freiwilligen Feuerwehr für ihr Engagement und machte den Kindern Mut mit Freude an diese Herausforderung heranzugehen.



**Markus Bamert, Kommandant der Jugendfeuerwehr (rechts), und Werner Huwyler, Vizekommandant, läuten offiziell die Jugendfeuerwehr ein.**

Bild Simon Mächler